

KREATIONEN PHASENWEISE

Theaterprojekt der 8. Klasse der Freien Waldorfschule Werra-Meißner

Die Achtklässler der Freien Waldorfschule Werra-Meißner laden ganz herzlich zur Präsentation ihres Theaterprojektes mit dem Titel „Kreationen phasenweise“ für Freitag, den 28. April, um 19 Uhr, in den Saal im Alten Bahnhof Eschwege ein.



In diesem Jahr wurde entschieden, kein Theaterstück im klassischen Sinn aufzuführen, sondern eher experimentelles, zeitgenössisches Theater zu zeigen. Gemeinsam mit dem Theaterpädagogen, Dieter Salzmänn, erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler die Grundlagen des bühnenwirksamen Auftritts, des artikulierten Sprechens und Licht, Musik und Technik effektiv einzusetzen. Ja, sie

schrrieben sogar weitestgehend die Szenen selbst. Im Titel spiegelt sich schon die Arbeitsweise wider, dass einzelne Szenen zusammengefügt ein großes Ganzes ergeben. So wechseln sich Improvisationstheater, Performance-Elemente mit der Choreografie des Chairdance im Stil des Tanztheaters ab.

Lassen Sie sich entführen zu einer traumartigen Reise ganz menschlicher Alltagserfahrungen, denn auf der Bühne kann man alles machen.

Das Theaterstück dauert ca. 70 Minuten. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.



Wir freuen uns schon auf euch und auf Sie!

Die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse, Dieter Salzmänn und Ellen Schubert

Fotos von Ellen Schubert:

1. Klasse 8 voll im Kostümrausch bei Improvisationstheaterübungen.
2. Bravo! Nur ein einziges Requisit verwandelt Pia in eine Diva.